

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

83 (24.3.1895) Fünftes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 83. Fünftes Blatt.

Sonntag den 24. März

1895.

Wohnungen zu vermieten.

Karlstraße 76, parterre, ist eine hübsche Wohnung von drei Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 52, parterre.

Kriegstraße 95b ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Kronenstraße 60, in der Nähe der Bahn, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Marienstraße 11 ist eine Mansardenwohnung mit Wasserleitung und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Bähringerstraße 39 sind im Vorderhaus 2 Mansardenwohnungen von 1 und 2 Zimmern samt Zugehör an ruhige Familien auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Eine in der Durlacher Allee gelegene freundliche Schwabing von 4 Zimmern, Küche, Keller etc., 3 Treppen hoch, ist per 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Karl-Friedrichstraße 21, Eingang Marktgrafenstraße, parterre rechts.

Wohnungs-Gesuche.

Auf Juli wird von zwei Personen ohne Kinder ein großes oder zwei kleine Zimmer mit Küche und Zugehör gesucht. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 2002 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Im westlichen Stadttheile, innerhalb des Mühlburgerthores, wird eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1999 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

In bester Lage der Kaiserstraße wird auf 23. Juli ein mittelgroßer Laden mit Wohnung im Hause gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 2007 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

2.1. Herrenstraße 33, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten sogleich zu vermieten.

Friedenstraße 9 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Wielandstraße 32 im 3. Stock rechts ist ein Zimmer für einen ordentlichen Arbeiter sofort oder später zu vermieten.

Ein möbliertes Mansardenzimmer ist sofort an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Näheres Gartenstraße 8a (Seitenbau im 3. Stock rechts).

Morgenstraße 23 im 3. Stock ist ein gut möbliertes Zimmer mit zwei auf die Straße gehenden Fenstern sofort oder später zu vermieten.

Kriegstraße 4, drei Treppen hoch, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer auf 1. April billig zu vermieten.

Ein freundlich möbliertes Zimmer ist auf 1. April an einen anständigen jungen Mann zu vermieten: Kaiser-Passage 13 im 3. Stock links.

Martinsstraße 25, Aufgang rechts, eine Treppe hoch, ist per sofort oder später ein kleineres, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, zu vermieten.

Kurvenstraße 18, 2. Stock links, im Vorderhaus, ist ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer (besonderer Eingang) sogleich oder später billig zu vermieten.

Mitbewohner-Gesuch.

Ein ordentlicher Arbeiter wird als Mitbewohner gesucht: Hirschstraße 22 im 2. Stock des Hinterhauses.

Zimmer-Gesuch.

Ein Studirender sucht ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Balkon, nahe dem Durlacherthor. Offerten unter Nr. 2009 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Gesucht auf Ostern wird ein tüchtiges, reinliches Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig den Hausarbeiten unterzieht. Gute Empfehlung wird verlangt: Bahnhofstraße 6 im 3. St.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle. Zu erfragen Marienstr. 11 im Laden.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel Stelle: Hirschstraße 1, parterre.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel Stelle: Bähringerstraße 26, parterre.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten auf's Ziel gesucht. Näheres Soffienstraße 75 im 2. Stock.

2.1. Ein kräftiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, sowie auch Liebe zu Kindern hat, wird auf Ostern gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 20 im Laden.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen versteht, sowie ein durchaus zuverlässiges Kindsmädchen finden auf's Ziel Stellen: Adlerstraße 11 im Laden.

Ein braves Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Bähringerstraße 90, parterre links.

Ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und das Zimmerreinigen versteht, findet auf's Ziel gute Stelle. Zu erfragen bis 6 Uhr Nachmittags Kaiserstraße 141, 2 Treppen hoch rechts.

Ein junges, fleißiges und reinliches Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet auf Ostern Stelle: Kaiserstraße 183 im 3. Stock.

Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel gute Stelle: Kaiserstraße 87, parterre.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann auf Ostern eintreten: Gartenstraße 40 im Laden.

Auf Ostern finden eine Köchin, sowie ein Hausmädchen sehr gute Stellen bei hohem Lohn. Näheres Adlerstraße 41 im zweiten Stock.

Ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches nähen, bügeln und waschen kann, kochen nicht unbedingt erforderlich, wird auf kommenden Ziel gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 122 im zweiten Stock (Glasabschluss), Nachmittags von 3 Uhr ab.

Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, wird auf's Ziel gesucht: Waldstraße 20 im ersten Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen wird für häusliche Arbeit auf Ostern gesucht: Birkel 14, parterre, rechts.

Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle. Solche, welche schon in Wirtschaften waren, erhalten den Vorzug. Näheres Akademiestraße 30.

Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle: Steinstraße 10 im Laden.

Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wird auf Ostern gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 47 im Laden.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern Stelle. Näheres Leopoldstraße 6 im Laden.

Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten verrichtet, wird auf's Ziel gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden. Näheres Kaiserstraße 183, 2. Stock.

Ein fleißiges Mädchen von 15-16 Jahren, welches gut waschen, putzen und nähen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel bei einer einzelnen Dame Stelle. Zu erfragen Kriegstraße 73 im 3. Stock, Sonntags von 4-6 Uhr.

Auf Ostern wird ein solides Mädchen gesucht, welches in der Küche nicht unerfahren ist und sonst in allen häuslichen Arbeiten tüchtig und gewandt ist, ebenso ein zuverlässiges Mädchen zu Kindern und in die Zimmer. Zu erfragen Friedrichsplatz 8 im 4. Stock, Nachmittags zwischen 3 und 6 Uhr.

2.1. Ein fleißiges, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird auf Ostern zu einer kleinen Familie gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein junges, braves Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle. Näheres Ritterstraße 10/12, über 1 Treppe.

Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf Ostern Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 3, 2. Stock links.

Ein solides, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern oder früher Stelle: Hirschstraße 78 im 3. Stock.

Gesucht wird auf Ostern ein jüngeres braves Mädchen, welches sich nebenbei auch häuslichen Arbeiten unterzieht, zu einem $\frac{1}{4}$ Jahre alten Kind. Näheres Kaiserstraße 111.

Stellen finden auf Ostern: mehrere Mädchen, welche selbstständig der guten Küche vorstehen können, ebenso zwei perfekte Zimmermädchen gegen hohen Lohn; Stellen suchen mehrere Mädchen für alle Arbeiten, sowie Mädchen, welche bürgerlich kochen können, durch Frau Rieker, Stefaniensstraße 47 im Laden.

Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, findet auf Ostern Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 66, parterre.

Zwei Hotel-Zimmermädchen, 2 Weißschimmen, 10 Privatmädchen, 6 Küchenmädchen finden auf's Ziel Stellen durch Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches einer guten Küche vorstehen kann, sucht auf Ostern Stelle. Zu erfragen Waldstraße 21 im 4. Stock.

Mehrere Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können, sowie Zimmer- und Kindermädchen, welche nähen und bügeln können, suchen Stellen auf Ostern durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Mark 15 000 - 20 000

sind auf I. oder II. Hypothek per 23. Juli oder früher, zusammen oder getheilt, auszuleihen. Offerten bittet man unter Nr. 1980 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Kapitalien,

3% und 4% auf gut gelegene Häuser und Liegenschaften sofort; ebenso Bankkapitalien auf projektierte Neubauten auf Grund einer Lage unter günstigsten Bedingungen. Umänderung von zur Zeit noch höher im Zinsfuß stehenden Hypotheken. Anträge unter Nr. 2005 an das Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

2.1. 3000 Mark werden auf ein Haus Mitte der Stadt gegen Eintrag und Bürgschaft zu 5% baldigst aufzunehmen gesucht. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2012 erbeten.

Kapitalien,

3%, und 4% auf gut gelegene Häuser und Liegen-
schaften sofort; ebenso Bankkapitalien auf pro-
jektirte Neubauten auf Grund einer Tare unter
günstigsten Bedingungen. Umänderung von zur
Zeit noch höher im Zinsfuß stehenden Hypotheken.
Anträge unter Nr. 2008 an das Kontor des Tag-
blattes.

Buchhalter,

ein tüchtiger, mit schöner Handschrift, wird
gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter
Nr. 2010 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Schneider-Gesuch.

* Ein tüchtiger Arbeiter auf Woche findet sofort
bei guter Bezahlung dauernde Beschäftigung.
Steinstraße 11, 2. Stock.

Ein Arbeiter wird gesucht,
welcher schon in einem Farbengeschäft war und
gut wiegen kann: Amalienstraße 29 im 2. Stock.

Ein Kinderfräulein
mit guten Zeugnissen, welches schon in Stellung war,
wird zu einem Kinde für sofort gesucht. Offerten
unter Nr. 1990 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

**Köchinnen und Zimmer-
mädchen**

sowie Mädchen, welche kochen können, Haus- und
Kinder mädchen, mit guten Zeugnissen versehen,
finden hier und auswärts sehr gute Stellen sofort
und auf Ostern. Näheres durch K. Tröstler,
Kreuzstraße 17.

*2.1. Stellen finden sofort und auf's Ziel:
drei tüchtige Restaurationsköchinnen, 2 Zim-
mermädchen in ein besseres Gasthaus, 1 Mädchen
zur Beihilfe am Büffet, sowie 2 tüchtige Haus-
mädchen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 93.

Ohne Einschreiben

finden Stellen bei hohem Lohn: Köchinnen, Zim-
mermädchen für Hotel und Privat, Hausmädchen,
sowie ein einfaches Mädchen zur Beihilfe am Büffet
durch das Vermittlungsbüreau von A. Blinck,
Abletstraße 41, eine Treppe hoch.

Stellen finden eine Köchin in einer
per Monat), eine Haushälterin, 5 Herrschafts-
köchinnen nach auswärts, 2 Büffetfräulein, 3 ge-
wandte Kellnerinnen in Saisonstellen sowie einige
ordentliche Mädchen, welche kochen können, in
guten Häusern. Näheres bei Frau Kast, Wald-
straße 29.

Gesucht.

Nach Frankfurt a. M. wird in ein sehr gutes,
feines Herrschaftshaus ein gelesenes, braves Küchen-
mädchen gesucht, welches etwas vom Kochen ver-
steht. Gute Behandlung, hoher Lohn zugesichert.
Zu erfragen (Sonntag): Karlstraße 21a.

Gesucht

wird auf Ostern ein anständiges, fleißiges
Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen
Arbeiten besorgen kann. Zu erfragen Durlacher-
straße 51 im Laden.

Ein jüngeres Mädchen

wird zur Beaufsichtigung zu zwei Kindern sofort
gesucht: Waldstraße 20, parterre.

Mädchen gesucht.

* Ein braves Mädchen, welches waschen und
putzen kann und etwas von der Küche versteht,
wird in eine kleine Haushaltung nach auswärts
auf Ostern gesucht. Zu erfragen Waldstraße 14
im 2. Stock.

Kellnerin,

eine tüchtige, findet sogleich gute Stelle.
2.1. Nowads-Anlage 19.

Lehrling-Gesuch.

* Ein Junge, welcher Lust hat, das Maler-
geschäft gründlich zu erlernen, kann unter günstigen
Bedingungen eintreten bei
G. A. Heil, Maler, Säbringerstraße 26.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein ordentlicher, gut erzogener Junge wird
auf Ostern in die Lehre gesucht bei
J. Müller, Tapezier und Decorateur,
Hirschstraße 15.

Lehrling oder Volontär gesucht.

3.1. In einem Verwaltungs- und Affecuranz-
Büreau ist die Stelle eines Lehrlings beziehungs-
weise Volontärs zu besetzen. Bewerber, welche eine gute
Schule genossen haben, wollen ihre Offerten unter
Nr. 2013 an das Kontor des Tagblattes richten.

Posamentier-Lehrling.

* Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das
Posamentier-Gewerbe zu erlernen, kann sofort oder
später in die Lehre eintreten. Auf Wunsch Kost
und Wohnung im Hause. Näheres Kaiser-Passage 13
im 3. Stock links.

2.1. Ein junger Mann aus achtbarer
Familie mit guter Schulbildung findet vor-
theilhafte Lehrstelle bei

Adolf Sexauer,
Friedrichsplatz 2.

Lehrstelle.

*2.1. Für einen jungen Mann aus guter Familie
ist auf Ostern in meinem Atelier eine Lehrstelle offen.

J. Murnseer,
Photogr. Atelier.

Lehrling-Gesuch.

* Ein braver Junge, welcher Lust hat, das
Blechner- und Installationsgeschäft gründlich
zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen auf
Ostern in die Lehre eintreten bei

Fr. Weink, Blechnermeister,
Waldbornstraße 21.

Lehrmädchen-Gesuch.

Für ein Papier- und Galanteriewaaren-Geschäft
wird ein Lehrmädchen aus guter Familie bei so-
fortiger Bezahlung gesucht. Offerten sind unter
Nr. 2000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Ordentliche Mädchen, welche das
Kleidermachen
gründlich erlernen wollen, können eintreten: Karl-
Friedrichstraße 4, zwei Treppen hoch.

Tagelöhner-Gesuch.

Ein fleißiger, kräftiger Mann findet dauernde
Stelle in der Schubleistenfabrik Amalienstr. 47.

Fuhrknecht-Gesuch.

* Ein kräftiger Bursche, welcher gut mit Pferden
umgehen kann und stadtkundig ist, wird gesucht und
kann sofort eintreten: Luisenstraße 46.

Gesucht

wird ein tüchtiger Fuhrknecht mit guten Zeug-
nissen. Verheirathete bevorzugt. Näheres Sofien-
straße 86. 2.1.

Hausbursche.

*2.1. Ein solider junger Hausbursche mit nur
guten Zeugnissen findet auf Ostern Stelle.

Photogr. Atelier
J. Murnseer,
Rüppurrerstraße 16.

Ein junger Bursche
von 16 Jahren findet gute Laufstelle durch
K. Tröstler, Kreuzstraße 17.

Beschäftigungs-Antrag.

2.1. Bei unterfertigter Stelle wird auf 1. Mai
d. J. eine zuverlässige und gut beleumundete, in
der Nähe der Durlacher Allee wohnhafte Person,
welche täglich über circa 2 Stunden freie Zeit ver-
fügt, zur Besorgung der Bureaubedienung gesucht.
Die näheren Bedingungen können während der
üblichen Geschäftsstunden eingesehen werden.
Karlsruhe, den 22. März 1895.

Erzbischöfliches Bauamt.

Stundenfrau,

eine zuverlässige, wird sofort gesucht: Garten-
straße 51, parterre.

Eine Lauffrau,

ehrlieh und zuverlässig, wird auf 1. April gesucht:
Friedenstraße 11 im 3. Stock.

Die Herstellung

einer Partille schriftlicher Arbeiten ist zu vergeben.
Nähere Auskunft ertheilt
A. L. Beck, Kaiserstraße 150.

Stelle-Gesuch.

Für eine gebildete Dame wird geeignete Stellung
als Führerin des Haushalts, zur Mittheilung bei den
Schulaufgaben erwachsener Kinder, Vorlesung u.
gesucht. Durchaus zuverlässiger Charakter, tüchtig
in jedem Zweig der Häuslichkeit, im Klavierspiel,
engl. und franz. Sprache erfahren. Zu erfragen
Bismarckstraße 45, parterre.

Stellen suchen:

1 selbstständiger, tüchtiger Koch, 1 Hotel-Zimmer-
mädchen, 1 angehende Weißkchin, 1 gewandte, ein-
fache Kellnerin durch **Joh. Petri's Bureau,**
Abletstraße 40.

Stelle sucht auf Ostern

ein junges Mädchen als Stütze der Hausfrau oder
als Kindermädchen: Wielandstraße 6 im 3. Stock
des Hinterhauses.

Stelle-Gesuch.

2.1. Ein solider junger Mann sucht Stellung
als Portier, Büraubdiener, Ausläufer oder dergl.
Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Gest. Offerten
unter Nr. 5669 besördert **Rudolf Mosse,**
Annoncen-Büreau in Karlsruhe.

Junge Mädchen

für Kinder und alle Hausarbeit suchen auf's
Ziel Stellen durch **R. Tröstler, Kreuzstr. 17.**

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine gewandte Falzerin sucht Beschäftigung;
begleichen auch zur Beihilfe zum Serviren:
Akademiestraße 32 im 2. Stock des Hinterhauses.

Empfehlung.

* Eine tüchtige Schneiderin empfiehlt sich den
geehrten Damen zur Anfertigung von Costümen
und Kinderkleidern. Näheres Adlerstraße 19,
parterre.

2.1. Eine tüchtige Modistin

empfiehlt sich im Anfertigen von Hüten aller Art
in und außer dem Hause: Gottesauerstraße 33 im
2. Stock.

Möbel

aller Art, Reparaturen, Poliren, sowie
sonstige neue Arbeiten fertigt solid und bittet
um Aufträge: Schreinermeister **Fr. Weins-
pach, Waldstraße 6.** *4.1.

Gefunden

und bei der Polizeibehörde — Rathhaus Zimmer 59
— hinterlegt: 5 Geldbeutel mit Inhalt, 1 Taschen-
uhr, 1 Vorstecknadel, 1 Schulkastentäschchen, 1 Taschen-
tuch, 1 Paar Handschuhe, 1 Anhängel, 1 Taschen-
messer, 1 Gummischlauch, 1 Messingdraube, 1 Milch-
kanne, Dienstzeugnisse, Schlüssel und Schlingen.

Verwechself

wurde bei der Beerdigung Sr. Excellenz Herrn
Beh.-Rath v. Ungern-Sternberg ein **Ueberzieher.**
Umzutauschen Hirschstraße 51 im 3. Stock.

Haus zu verkaufen.

* In frequenter Lage des westl. Stadtheils,
in der Nähe der Infanterie-Kaserne, ist ein neu
erbautes, vierstöckiges Haus mit 2 Läden, Einfahrt,
Stallung, besonderer Verhältnisse halber um billigen
Preis bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Of-
ferenten sind unter Nr. 1981 im Kontor des Tag-
blattes niederzulegen.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein größerer, fast neuer Kinderwagen
ist billig zu verkaufen: Adlerstraße 7 im 2. Stock
des Hinterhauses.

* Wegen Geschäftsaufgabe ist zu verkaufen:
1 Eiskasten, 1 Petroleumbehalter, 1 Spiritus- und
Dellanne, 1 Tafelwaage mit Gewicht, sowie sonst
noch verschiedene Gegenstände. Alles ist nur kurze
Zeit gebraucht. Näheres Kurvenstr. 19 im Laden.

* 2 Bettlatten, 2 Nachttische, 2 Waschkommoden,
1 großer, polirter Kleiderständer, 1 polirter Tisch,
1 Küchentisch und 1 Schreibtisch, sämmtliches neu
und gut gearbeitet, sind billig zu verkaufen: Karl-
straße 54 im unteren Stock.

* Zwei gute schöne Toppen-Anzüge, wenig
getragen, passend für starke Herren, sind billig zu
verkaufen: Luisenstraße 20, parterre.

Eine gute 3/4-Geige

ist billig zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 3a
im 2. Stock rechts.

Badeofen,

ein gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1998 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Flaschen-Gesuch.

Gut erhaltene Weinsflaschen werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2008 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Gesuch.

Ein junger Mann wünscht französische und Mathematikstunden zu nehmen. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2004 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Klavierunterricht.

*3.1. Eine konservatorisch gebildete Musiklehrerin erteilt sehr gründlichen Unterricht (besonders Anfängern). Honorar bei wöchentlich zweimaligem Unterricht 5 Mk. pro Monat. Gefällige Offerten bittet man unter Nr. 2003 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Fleisch-Pastetchen, Brieschen-Pasteten.

Conditorei n. Café Albert Neu,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Friedrichsdorfer Zwieback

empfehlen
M. Giebel's Conditorei,
49 Waldstraße und Soffienstraße 26.

Pinza

(Italienisches Osterbrod).
W. Schmidt, Hofbäckerei,
Zirkel 29.

Auf bevorstehende Konfirmationen
empfehle meine Torten und Kuchen in
höchster Qualität.

Theodor Gartner, Will's Nachfolg.,
Brod- und Feinbäckerei,
Zirkel 26.

Nudeln,

selbstgemachte, für Suppen- und Gemüse,
empfehle täglich frisch

Theodor Gartner, Will's Nachfolg.,
Brod- und Feinbäckerei,
Zirkel 26.

Selbstgefertigte, feinste Eier-Nudeln

für Suppen und Gemüse.
Fr. Rössler, Markgrafenstraße 36.

Frische Maikräuter

empfehlen
Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Eier, Eier,

täglich frische Oberländer und Essässer, zum Roh-
ausstricken und Sieben, zu dem billigsten Tages-
preis. Bei Abnahme von 50 Stück an bedeutend
billiger auf den Märkten und im Hause Durlacher-
straße 14.

W. Guthörle.

Eier- und Butterhandlung.

3.1. Habe folgende, gut in Stand gefachte
Instrumente zu verkaufen:

- 1 Piano Mt. 240.
- 1 do. " 470.
- 1 do. " 560.
- 1 Tafelklavier " 275.

L. Haack, Pianofortehandlung,
Café Grünwald (neben dem Hauptbahnhof)
2 Treppen hoch.

Fahrräder.

* Zwei sehr schöne, wenig gebrauchte Fahrräder
mit Rifenreifen sind sehr preiswert abzugeben bei
Aug. Steinmann, Berberplatz 42.

* Eine ganz neue eiserne

Tafelwaage

von 25 kg Tragkraft ist zu verkaufen. Offerten
unter Nr. 1984 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Zwei Livree-Anzüge,

hellbraunes Tuch (Sack), für Herrschafts- oder
Offiziersdiener passend, gut erhalten, werden billig
abgegeben: Köbnerstraße 23 im Seitenbau, parterre.
Ebenfalls ist auch ein hochseiner, zweireihiger
Schrock, schwarz Kammgarn, zu verkaufen.

Eine Singer-Nähmaschine,

neueste und beste Konstruktion (Fußbetrieb) sowie
ein Singer-Medium, beinahe neu, zu 25 Mark und
eine Singer-Nähmaschine zu 20 Mark sind unter
Garantie und Zahlungserleichterung zu verkaufen:
Blumenstraße 21 im 2. Stock.

Badesstuhl

mit Ofen und Rohr, noch neu, ist preiswert sowie
ein Sicherheitsfahrrad billig zu verkaufen. Nä-
heres bei Aug. Ziegler in Mühlburg, Rhein-
straße 51 im zweiten Stock.

Kinderwagen.

* Ein noch gut erhaltener Kinderliege- und zu-
gleich Sitzwagen ist billig zu verkaufen. Näheres
Karlstraße 76, parterre.

Verkauf.

* Viktoriastraße 7 stehen zwei gut renovierte
Handkarren, für jeden Geschäftsmann geeignet,
billig zum Verkauf.

Pferd-Verkauf.

* Grau-Schimmel, 7 Jahre alt, Wallach, 1,65 m
groß, schöne Figur, mit vielen Gängen, ein- und
zweispännig gefahren, ist wegen Abreise zu ver-
kaufen. Zu erfragen Zirkel 11 a, parterre.

Hühner-Verkauf.

* Junge schöne Italiener-Hühner sammt Hahn
sind wegen Mangel an Platz zu verkaufen. Kurven-
straße 25 im Laden.

Ein Dungkasten

und eine neue Hundshütte sind billig zu ver-
kaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Anfeuerholz zu verkaufen.

2.1. Tannenes Anfeuerholz aus meiner Sägerei.
Künstlich getrocknet, ist wieder vorrätzig bei
L. Meiner, Gartenstr. 7.

Spülicht

wird abgegeben im
Oberl-Drän.

Gauskauf-Gesuch.

* Ein in gutem Zustand befindliches Haus
mit etwas Banterrain, zwischen Herren- u.
Hirschstraße, wird gegen größere Anzahlung
zu kaufen gesucht. Unterhändler verboten.
Offerten unter Nr. 2001 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuche.

2.1. Ein schönes, noch gut erhaltenes Schankel-
pferd wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis-
angabe sind unter Nr. 1989 im Kontor des Tag-
blattes abzugeben.

* Ein feiner Sekretär, auch gebraucht, zwei
halb- oder ganz französische Bettstellen, 1 oder 2
Schiffonniere werden zu kaufen gesucht. Offert.
unter Nr. 2011 an das Kontor des Tagblattes er-
beten.

Brustplatt-Geschirre,

ein Paar gebrauchte, werden zu kaufen gesucht.
Gest. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1996
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Sämmtliche Neuheiten,

sowohl in Façons und Farben
von

- Filz-Hüten,
- Seiden-Hüten,
- Mechanik-Hüten,
- Velours (Pilsch)-Hüten,
- Loden-Hüten

empfehle in allen Qualitäten,
der vorzüglichsten deutschen
Fabrikate zu den möglichst
billigsten Preisen

C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

Confirmanden- Filz-Hüte

empfehle in größter Auswahl zu
den allerbilligsten Preisen

C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

Für

Confirmanden: Glacé-, Seide- und Stoff- Handschuhe, Cravatten und Hosenträger, Leinen- und Gummi- Wäsche

empfehle zu äußerst billigen Preisen

C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

Alle Neuheiten:

- Knaben- u. } Filzhüte,
- Kinder- }
- Knaben- u. } Mützen
- Kinder- }

empfehle in prachtvollen aparten
Formen in größter Auswahl zu
den denkbar billigsten Preisen.

C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

Rechtes Schwarzwälder Dürfleisch
zum Kochen,
Oberländer Dürfleisch
zum Kochen,
Schwarzwälder Schinken
zum Kochen,
gekochten Schinken
empfehl
J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.

Seifen:

	bei 1 Pfd.	bei 5 Pfd.	bei 10 Pfd.
Kernseife, weiß, prima	24	23	23
" gelb	23	22	22
" emalirt	21	20	19
Garzseife, braun	22	20	20
Soda	4	4	4
Soda in 1 Pfd. mit Sack			
M. 3.80			
Fettlaugenmehl	16	15	14

empfehl

N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Reparaturen
und Reinigen von Nähmaschinen
werden prompt und billig ausgeführt bei
3.1. **St. Göhler,**
Adlerstraße 13, nächst der Kaiserstraße.

Schlender-Blüthenhonig,
beste Sorte, garantiert rein, versende das 10 Pfd. Postfrankt franko gegen Nachnahme zu M. 7.80 oder zu M. 7.50 bei vorheriger Einsendung des Betrages. Nichtgefallendes nehme franko retour.
J. Diehlmann, Lehrer,
Hauenstein, Pfalz.
*10.6.

Dankfagung.

Ich Unterzeichnete litt längere Zeit an einem chronischen Magenleiden. Da alle angewandten Mittel erfolglos blieben, so entschloß ich mich trotz Winterfälte und meines Alters von 64 Jahren einer Wasserkur zu unterziehen; der Erfolg durch Anwendung von Güssen, Widel und entsprechenden Kräutertees war ein solcher, daß ich mich jetzt so wohl und kräftig fühle wie nie früher. Finde daher Veranlassung der **Kneipp-Kur-Anstalt** Dirschstraße 12 für die aufmerksame liebevolle Behandlung öffentlich meinen Dank auszusprechen und die Anstalt allen derartig Leidenden zu empfehlen.
Sophie Köpf,
Karl-Friedrichstraße 22.

Freunde

übernachteten vom 22. bis 23. März.
Alte Post. Bäuerle, Kellner v. Ottenhofen. Thum, Koch v. Nassau. Leibel, Fabrik. v. Einbeislingen. Rechner, Kfm. v. Selznitz. Dün, Kfm. v. Stuttgart.
Bayerischer Hof. Fr. Florence, Sängerin von Vaden. Wülich, Billetausgeber m. Leichter v. Wolfach.
Bratwurstaube. Trautmann u. Zimmermann, Kauf. v. Mannheim. Kurr, Brauer v. Mühlhausen. Spieler, Kfm. v. Leipzig. Bürg, Kfm. v. Pforzheim. Etanger, Kfm. v. Schwetzingen. Schwinger u. Marquet, Kf. v. Heilbronn.
Darmstädter Hof. Schaar, Telegraphenmstr. v. Konstanz. Fufinger, Kfm. v. Offenbach. Lichtenberger, Weinbdr. v. Neustadt. Brunner, Cand. v. Heidelberg.
Drei Könige. Spieler, Artist m. Frau v. Leipzig. Frommer, Drehermstr. v. Heidelberg. Gölter, Müller v. Schözach. Meckel, Rechtsand. v. Mühlhausen. Goldschmitt, Photograph v. Nürnberg.
Erbrinzen. Magerfeld, Kfm. v. Berlin. Meyer, Kfm. v. Altona. Krafft, Kfm. v. Dresden. Wagner u. Ehrenfeld, Kf. v. Frankfurt. Busch, Kfm. v. Almenau. Steffens u. Frau Barontin v. Kuffel v. Augsburg.
Europäischer Hof. Wolff, Kfm. v. Pforzheim. Hfermann, Kfm. v. Antwerpen. Goldschmidt, Kfm. v. Fulda.

Geist. Bächner, Referendar v. Mosbach. Rothschild, Fabr. v. Konstanz. Bier, Wurstler v. Willingen. Gähler, Gewerksdirekt. u. Thum, Kaufm. v. Hanau. Scholler u. Fricker, Kf. v. Straßburg. Braun und Buschle, Kauf. v. Berlin. Bock, Kfm. v. Neustadt. Hörz, Kfm. v. Stuttgart. Wertheimer u. Mohrstadt, Kf. v. Offenburg. Holzgrebe, Kfm. v. Dären. Neßig, Kfm. v. Nürnberg. Weiter, Kfm. v. Heilbronn. Ripper, Kfm. v. Nemscheld. Heyermann, Kfm. v. Elberfeld.
Goldenes Roß. Birnbaum, Kfm. v. Frankfurt. Gmsheimer, Kfm. v. Fenchelheim.
Goldene Traube. Frau Dower v. Kautenbach. Kraus, Kfm. v. Seibelbach. Fr. Dör v. Lauterburg. Frau Pfeifle v. Landau. Hsler, Steinhauermeister von Sulzfeld.
Hotel Germania. Fähr. u. Fehr. v. Bodman m. Dieners. v. München. v. Rauch, Student v. Heilbronn. Neumann, Institutsvorst. u. Lecher, Kfm. v. Leipzig. Brandt, Licut. v. Konstanz. Dr. Stedois, Reaktor m. Frau. W. v. Hofmann, v. Hofmann, Licut., Gerdorff u. Maqol, Kf. v. Berlin. Schneider-Detam, Maler v. Düsseldorf. Goldschmidt, Fabr. v. Elberfeld. Frau v. Hofmann v. Marburg. Held u. Magerhof, Kf. v. Hamburg. Schmöle, Kfm. v. Frankfurt. Strichfeld, Kfm. v. Grefeld. Kirchstein, Kfm. v. Kochen. Mayer, Kfm. v. Freiburg.
Hotel Grösse. Kosmad, Stadtrat m. Frau von Danzig. Meyburg, Kfm. v. Grefz. Kühnen, Kfm. v. Gladbach. Hamm u. Doh, Kf. v. Köln. Kuhrauf, Kfm. v. Nürnberg. Israel, Kfm. v. Birmasens. Benninghofen u. Gemmersbach, Kauf. v. Grefeld. Friedrich u. Denede, Kf. v. Berlin. Ginstern, Kfm. v. Hechingen. Stuttmann, Kfm. v. Enzshelm. Erb, Kaufm. v. Lahr. Franke, Kfm. v. Leipzig.
Hotel Leicht. Vogel, Priv. m. Frau v. Durmersheim. Niemayer, Kfm. v. Dären. Scholz, Kfm. v. Stuttgart. Gohmann, Kfm. v. Kaiserlautern. Grefz, Kfm., u. Hugo, Techniker v. Mannheim.
Hotel Luz. Rubinger, Fabrik. v. Aglasterhausen. Löw, Notar m. Frau v. Rheinzabern. Schwitzer, Priv. v. Paris. Bernstein, Kfm. v. Köln. Poppo v. Heilbrugg. Judith u. Reysche, Kf. v. Leipzig. Stuppenacker, Kfm. v. Dortmund. Giese, Kfm. v. Eisenberg. Desh, Kfm. v. Stuttgart. Haaber, Kfm. v. München. Bernheimer, Kfm. v. Hechingen. Keller, Kfm. v. Burg.
Hotel Monopol. Littenstetter u. Neßler, Kf. v. Nürnberg. Darnbacher, Kfm. v. Wühl. Wachenheimer, Kfm. v. Wiesbaden. Würz, Kfm. v. Elberfeld. Spies, Kfm. v. Düsseldorf. Schilling, Kfm. v. Berlin. Wed. Kaufm. v. Ludwigshurg. Palm, Kaufm. v. Gfinggen. Hsler, Kfm. m. Frau v. Stuttgart.
Hotel National. Wegel, Fabrikant v. Barmen. Schäfer, Kreuzer u. Doll, Kauf. v. Freiburg. Marx, Kfm. v. Bruchsal. Friedlander, Kfm. v. Mainz. Körner, Kfm. m. Frau v. Büffel. Bofz, Kfm. v. Heilbronn. Wirthardt, Kfm. v. Baden. Hirsch, Kfm. v. Wiesloch. Wilt, Kfm. v. Elberfeld. Beckmann u. Strauß, Kf. v. Mannheim. Hermann m. Frau, u. Rosenbaum, Kf. v. Berlin. Molinet, Kfm. v. Zabern. Reison, Kfm. v. Freiburg. Schmidt, Kfm. v. Worms. Schäfer, Uhrenmacher v. Weilmühlbach.
Hotel Stoffleth. Fräul. Metz u. Fr. Sinner, Priv. v. Stuttgart. Dit, Insp. a. D. v. Rheinfelden. Hsler, Fabr. v. Gfinggen. Rosenfeld, Kfm. v. Straßburg. Gille, Kaufm. v. Sobernheim. Schandelewein, Kfm. v. Hanau. Hsler, Kfm. v. Erlangen.
Hotel Tannhäuser. Grumbacher, Kaufm. v. Stuttgart.
Hotel Viktoria. Bischof, Kaufm. v. Kenzingen. v. Braben, Kfm. v. Mooshestein. Start, Kfm. von Schwarzenberg. Austerliff, Kfm. v. Köln. Burger, Kfm. v. Mannheim. Wendt, Kfm. v. Straßburg. Etadelmann, Oberstleuten. u. Pürhammer, Stadtpfarrer v. Würzburg. Waldegger, Fabr. v. Düsseldorf. Langbein, Fabr. v. Gfinggen. Fortheim, Lieb. v. Berlin. Kf. v. Frankfurt. Kap, Kaufm. v. München. Hoff, Kfm. v. Saarbrücken. Wensch, Kfm. v. Wien.
König von Preußen. Heper, Kfm. v. Frankfurt. Kaiser, Kfm. v. Frankhalden.
König von Württemberg. Schmidt, Vers.-Beamt. v. Frankfurt. Röder, Fändler v. Dürkheim. Weber, Techn. v. Büsch. Hammer, Techn. v. St. Gallen. Schmitzer, Techn. v. Augsburg. Luz, Kuischer v. Feuerbach. Lederle, Cand. jur. v. Heilbronn. Multerer, Kfm. v. Augsburg. Gerber, Kfm. v. Ghenntz.
Rassauer Hof. Abraham, Kfm. v. Kippenheim.
Prinz Max. Worip, Kfm. v. Halle. Klemann, Kfm. v. Dortmund. Flegenheimer, Kfm. v. Schw. Hall. Gndre, Direkt. m. Sohn v. Mainz. Erdinger, Privat. m. Frau v. Oberweiler.
Rothes Haus. Kofe, Vice-Consul v. Swinemünde. Jeger, Ing. m. Frau v. Kaiserlautern. Dr. Richter, Stabsarzt v. Nassau. Imhoff u. Barle, Kf. v. Mannheim. Leberle, Kfm. v. Neustadt. Jacob, Kaufm. von Straßburg. Dummel, Kfm. v. Stuttgart. Schwarz, Kfm. v. Augsburg. Rada, Kfm. v. Ingolheim.
Zähringer Löwen. Berler, Lehrer v. Belgrad.

Karlsruher Wochenchau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.
Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. Neu zugegangen:
127. Brandung an Capri, von Karl Böhme hier.
136. Waldthal, von Hans von Wolkmann hier.
137. Sommerabend (Kyllthal bei Gerolstein), von demselben.
149. Partie bei Breitenbronn, von F. K. v. Niedmüller in Stuttgart.
150. Partie bei Bettlesfen, von demselben.
153. Kreuzungsbild, von Fahrenkrog in Berlin.
154. In Welt der Stadt, von K. Weyher hier.
155. Sommerlandschaft, von Max Roman hier.
156. Chrysantheen, von Käthe Roman geb. Försterling hier.
158. Landschaft am Bache, von Jul. Kornbeck in Oberesingen.
159. Alte Kasernen, von M. von Richard in Vaden.
160. Träumerei, Pastell, von A. Groh hier.
161. Brand des Cementwerks in Heidelberg, am 5. Februar 1895, Skizze von Guido Schmitt in Heidelberg.
162. Glasarbeit, vom Franz Hoch hier.
163. Spätherbstabend, von demselben.
164. Abendsonne Capri, von Karl Böhme hier.
165. S.S. Campania Cunard Line, von Raoul Frank hier.
166. Studie, von E. Stephan hier.
167. Kinderportrait, Pastell, von A. Groh hier.
198. Reisen aus Nizza, von H. Strohmeyer hier.
169. Portrait, von Henry Rajenble hier.
170. Hirsch von Wölfen verfolgt, Radrung, von G. Wispagel hier.
171. Blumenstück, Aftern mit Schalen, von Frau M. Hornuth-Kallmorgen hier.
172. Märchen, von Franz Hein hier.
173. Felsenrotte auf Capri, von Karl Böhme hier.
174. Miotera di Irvante, von Prof. G. Schönleber hier.
175. Montefino, von demselben.
176. Stretto, von demselben.
177. Herbsttag in Paraggi, von demselben.
178. Nellen, von Käthe Roman, geb. Försterling hier.
179. Winterlandschaft, von Adolf des Goudres hier.
180. Abendstimmung, von demselben.
181. Menaggio am Comersee, von G. Doffe hier.
182. Rettungsboot, von Prof. Carlos Grethe hier.
183. Waldinneres, von W. Pusonny hier.
184. Waldweg nach Gersteinburg, von demselben.
185. Lanzenkopfbüchse bei Gerolstein, von demselben.
Groß. Naturalienkabinett. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.
Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.
Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.
Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr, Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr, Montags geschlossen.
Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 bis 5 Uhr, Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.
Kunstgewerbe-Museum. Bessenstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.
Museum alter und moderner Stickerien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Linsenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei.
Mits-Panorama, Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof, täglich geöffnet von Morgens 8 1/2 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

Tagesordnung
des Groß. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer III.
Mittwoch den 27. März, Vormittags 9 Uhr:
J. A. S. gegen Florian Gah und Johann Weinsteln von Walsch und Johann Christian Kiese von Knellngen, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Luise Bortt von Heilbronn, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Anton Peter von Kartung, wegen Urkundenfälschung.
J. A. S. gegen Emil Dbert von Neufreistett, wegen Erpressungsversuchs.